



PRESSEMITTEILUNG VOM 22.01.2019

Konflikte in der Unternehmerfamilie – wie verhindern?

Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) veranstaltet das 53. Forum Familienunternehmen

Konflikte begleiten die Menschheit seit Urzeiten. Schon in der Bibel ist die Geschichte eines schweren Familienkonfliktes nachzulesen, die für einen der beiden Brüder, Abel, tödlich endete. Gerade Familienunternehmen sind ein „fruchtbares“ Feld für Konflikte. Streit in der Familie kann die Zusammenarbeit im Unternehmen gefährden, gegensätzliche Interessen im Unternehmen können den Zusammenhalt in der Familie – im schlimmsten Fall sogar das Unternehmen – zerstören.

Das vom WIFU organisierte Forum, das am 24. Januar 2019 stattfindet, beschäftigt sich daher mit typischen Konflikten und Konfliktdynamiken in Unternehmerfamilien sowie verschiedenen Präventions- und Lösungsansätzen. Ein Erfahrungsbericht gibt den Teilnehmenden praxisnahe Einblicke in das Entstehen und Auflösen familieninterner Konflikte.

Neben dem Praxisbeitrag wird es zwei wissenschaftliche Impulsvorträge geben. Prof. Dr. Arist von Schlippe betrachtet mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die akademische Perspektive von Konflikten und Konfliktdynamiken in Unternehmerfamilien. Prof. Dr. Tom A. Rüsen erläutert, wie sich Konflikte in Unternehmerfamilien effizient vermeiden bzw. bearbeiten lassen. Abgerundet wird das 53. Forum durch einen moderierten Workshop, der den Teilnehmenden die Möglichkeit gibt, das Konfliktpotenzial in ihrer eigenen Familie zu reflektieren und ggf. gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.

„Nach wie vor erleben wir leider, dass Konflikte innerhalb der Unternehmerfamilie für Krisen und Unternehmensverkäufe ursächlich sind. Auch wenn die Gefahren von Familienkonflikten vielen Familienunternehmer/-innen bekannt sind, ist für uns erstaunlich festzustellen, wie selten konkrete Mechanismen zur Konfliktbewältigung vorhanden sind“, so Prof. Dr. Tom A. Rüsen, geschäftsführender Direktor des WIFU. „Mit den Inhalten unseres 53. Forums stellen wir gängige Konzepte und Ansätze zum Verständnis und Umgang mit Konfliktdynamiken interessierte Vertretern aus Familienunternehmen und Unternehmerfamilien zur Verfügung.“

Unter dem Slogan „Suche Rat unter Gleichen!“ behandelt das Forum auf jeder Veranstaltung eine typische Fragestellung von Familienunternehmen und richtet sich ausschließlich an Unternehmerinnen und Unternehmer bzw. Familienmitglieder. Somit entsteht ein besonders geschützter und privater Raum zum Austausch ohne Irritation durch die Anwesenheit von zum Beispiel Beraterinnen und Beratern. Neben Themenvorträgen unserer Referentinnen und Referenten gibt das Forum Familienunternehmen eine professionell angeleitete Struktur vor, um den Teilnehmenden die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch zu geben.

So wird die Gelegenheit geschaffen, Einblicke in Probleme und Lösungsstrategien anderer Familienunternehmen zu bekommen und im Rahmen von interaktiven Workshops das Gehörte auf die eigene Situation anzuwenden. Da es sich um eine geschlossene Veranstaltung handelt, ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.

Die Veranstaltung ist ausschließlich für Familienunternehmerinnen und -unternehmer. Vertreter von Banken, Beratungshäusern und Presse können aus Vertraulichkeitsgründen leider nicht zugelassen werden. Sollten Sie Interesse an dem Thema haben, sprechen Sie uns gerne für einen Interviewtermin an.

Unter www.wifu.de kann das gesamte Veranstaltungsangebot des WIFU eingesehen werden. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie von Leonie Schneider (leonie.schneider@wifu-stiftung.de, +49 2302 926 565).

„Konfliktprävention in Familienunternehmen“
53. Forum Familienunternehmen
des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU)
Donnerstag, 24. Januar 2018
An der Universität Witten/Herdecke

Über uns:

Die Universität Witten/Herdecke (UW/H) nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit rund 2.400 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit aktuell 18 Professoren leistet das WIFU seit nunmehr 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.